



Hamburg

Regionalforum

Arbeitsschutz Aktuell

11.-13. Oktober 2016 in Hamburg



Arbeitsschutz Aktuell 2016 –

wir sind dabei...



Arbeitsschutz Aktuell

Das Präventionsforum
Kongress & Fachmesse

11.–13.10.2016
Messe Hamburg



...weil die Messe eine gute Plattform bietet, um Fachpublikum, Unternehmen und Beschäftigte zur Gestaltung eines präventiven Arbeitsschutzes zu informieren und zu aktivieren. In Hamburg haben wir gezeigt, dass sich durch Kooperation viel für die Gesundheit und die Sicherheit der Beschäftigten erreichen lässt. Deshalb werden wir mit der ArbeitsschutzPartnerschaft und weiteren Partnern im Regionalforum „Prävention in der Region“ aktuelle Themen der „Arbeitswelt im Wandel“, aber vor allem auch Lösungen für die betriebliche Praxis präsentieren.

A handwritten signature in black ink that reads "Cornelia Prüfer-Storcks". The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks

Präses der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Über das Regionalforum

Prävention unterstützen

Die Prävention in unserer Region zu unterstützen – das ist Ziel des Regionalforums auf der Arbeitsschutz Aktuell 2016 in Hamburg.

Im Regionalforum können alle Interessierten aus der Metropolregion Hamburg

- regionale Initiativen und Fachorganisationen kennenlernen
- ihre Erfahrungen mit anderen Praktikern austauschen und Fachbeiträge hören
- praktische Umsetzungsbeispiele aus Unternehmen der Region erfahren
- Informationsmaterialien aus der Praxis regionaler Unternehmen mitnehmen



© PetraD/colourbox



© colourbox

Das Programm bietet Beschäftigten, Führungskräften und allen Aktiven im Arbeits- und Gesundheitsschutz ein breites Themenspektrum in fünf Veranstaltungen.

Weitere Informationen erhalten Sie an den drei Veranstaltungstagen auf unserem Messestand „Prävention in der Region“. Hier treffen Sie Fachkundige, die Sie zu vielen aktuellen Themen beraten können (Halle B6 - Standnummer B6L08).

Eröffnung des Regionalforums

Prävention in der Region

Dienstag, 11. Oktober 2016, 16.00 bis 18.00 Uhr

Moderation:

Angelika Braun, Rainer Hellbach, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Die ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg zeigt, dass sich Partnerschaft für Prävention in der Region lohnt. Das Bündnis für sichere und gesunde Arbeit in Hamburg wurde 2013 in Dublin mit dem „European Good Practice Award“ ausgezeichnet, weil es mit seinen Aktivitäten die Zusammenarbeit von Unternehmen und Beschäftigten fördert. Die Partner haben seit mehr als zehn Jahren den „Erfolgsfaktor Arbeitsschutz“ im Blick.

Das Regionalforum – Wir sind dabei

Senatorin Cornelia Prüfer-Storck,
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Wir sind ArbeitsschutzPartnerschaft!

Lösungen für die betriebliche Praxis

- Berufsstart und Arbeitsleben – aber sicher!
- Alter(n)sgerechte Gestaltung der Arbeit
- Arbeitsschutz leicht gemacht! – das Arbeitsschutz-Handbuch
- Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft
- Vorbildlich! – Verantwortung im Arbeitsschutz

Neue Herausforderungen für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Isabel Rothe, Präsidentin der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

„Come together“ & Markt der Möglichkeiten



© Maksim Kabakou/fotolia.com

„Ich bin dabei!“

Nutzen Sie die Gelegenheit

Sicher und gesund arbeiten, Gefahrstoffe im Handwerk

Gesund arbeiten 4.0 – Chance und Risiko

Psychische Gesundheit: Vorbeugen im Betrieb

Das Beste im Norden: Arbeits- und Gesundheitsschutz in Hamburg

Fachmesse in den Messehallen B5 und B6 der Hamburg Messe. Besuchen Sie auch unseren Messestand „Prävention in der Region“, Halle B6 – Stand-Nummer B6L08

Fachveranstaltungen

Mittwoch 12.10.2016 10.00 – 12.30 Uhr



Mittwoch 12.10.2016 14.00 – 17.00 Uhr



Donnerstag 13.10.2016 9.30 – 11.00 Uhr | 11.00 – 12.30 Uhr



Donnerstag 13.10.2016 14.00 – 16.00 Uhr



Den Veranstaltungsraum finden Sie über dem Haupteingang Süd der Hamburg Messe

Sicher und gesund arbeiten

Gefahrstoffe im Handwerk

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 10.00 bis 12.30 Uhr

Moderation: Dieter Fuhrmann, Handwerkskammer Hamburg



Ob auf der Baustelle oder im Betrieb – Handwerkerinnen und Handwerker arbeiten mit den unterschiedlichsten Materialien. Über viele Stoffe liegen umfangreiche Informationen vor, an denen sie sich orientieren können. Kommen sie auf der Baustelle allerdings mit Materialien in Berührung, die vor Jahrzehnten eingebaut wurden, ist das nicht mehr so einfach. Asbest ist ein Beispiel dafür. Obwohl seit 1993 in Deutschland verboten, kommt dieser Stoff heute noch in einer Vielzahl von Baumaterialien vor und kann zum Beispiel bei Sanierungs- und Abbrucharbeiten, auch freigesetzt werden.



© contrastwerkstatt/fotolia.com



© colourbox

Impulsvorträge, Fragerunden und Erfahrungsaustausch

- Umgang mit Gefahrstoffen – das Beispiel Asbest
Fachleute aus dem Bereich Gefahrstoffrecht und Sanierung von Gebäudeschadstoffen informieren, Hamburger Betriebe berichten
- Das „Arbeitsschutz-Handbuch“: Organisation des Arbeitsschutzes – leicht gemacht!
Vorstellung der Handlungshilfe und praktische Erfahrungen

Gesund arbeiten 4.0 –

Chance und Risiko

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 14.00 bis 17.00 Uhr

Moderation: Petra Heese, Deutscher Gewerkschaftsbund Hamburg



Die Digitalisierung in der Arbeitswelt ist für die meisten Beschäftigten schon heute Realität. Sie verändert die Arbeitsbedingungen in vielen Bereichen rasant, ob Hafen, Logistik, Versicherung und Gesundheitswesen oder in anderen Dienstleistungen. Wie sehen Arbeitsplätze in den verschiedenen Branchen heute aus? Wie wird sich die Arbeitswelt verändern? Welche Risiken, aber auch Chancen bedeutet Arbeiten 4.0 und welche Gestaltungserfordernisse erwachsen daraus?



© Ben Burger/fotolia.com



© pressmaster/colourbox

Vortrag, Praxisbericht, Erfahrungsaustausch

- Arbeiten 4.0? - Erfahrungen mit der Digitalisierung
Kolleginnen und Kollegen aus typischen Hamburger Branchen berichten
- Gesund arbeiten 4.0! - World – Café
Diskussion über Risiken und Chancen für Mitbestimmung, Kommunikation und Kooperation, Flexibilisierung von Arbeitsort und Arbeitszeit, Anforderungen an Qualifikation und Gesetzgebung

Psychische Gesundheit:

Vorbeugen im Betrieb

Donnerstag, 13. Oktober 2016, 9.30 bis 11.00 Uhr | 11.00 bis 12.30 Uhr

Moderation: Paul Elsholz., Handelskammer Hamburg

Unternehmen können einen wertvollen Beitrag dazu leisten, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter zu erhalten. Doch trotz zahlreicher Empfehlungen und Handlungshilfen wissen viele Betriebe nicht, wie sie das Thema psychische Belastung am Arbeitsplatz konkret anpacken können. Ein Modellprojekt der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) und der Handelskammer Hamburg begleitet Unternehmen bei der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung.





© juergenphilipps/fotolia.com



© vege/fotolia.com

Praxisberichte und Erfahrungsaustausch

- Das Modellprojekt – Wie funktioniert es?
- Unternehmen berichten über Ihre Erfahrungen
- Erste Zwischenbilanz

Das Beste im Norden:

Arbeits- und Gesundheitsschutz in Hamburg



Donnerstag, 13. Oktober 2016, 14.00 bis 16.00 Uhr

Moderation:

Carola Brennert, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst- und Wohlfahrtspflege

Der Arbeitskreis für Arbeitssicherheit in Hamburg (AK ASI) fördert seit 1972 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Hamburger Unternehmen; mehr als vierzig Verbände, Vereine, Organisationen, Behörden und Institutionen beteiligen sich daran.

Jedes Jahr stellt der AK ASI spannende Praxisbeispiele vor. Sie zeigen, wie sich norddeutsche Unternehmen im Arbeitsschutz aufstellen.



© industrieblick/fotolia.com



© pressmaster/fotolia.com

Vorträge

- Vertrauen ist kein Sprintprojekt – der Weg zum „Great Place to Work“
Marcus Baer, Schön Klinik Bad Bramstedt
- Betriebliches Gesundheitsmanagement – So geht´s
Andrea Dietrich, NORDMETALL – Verband der Metall- und Elektroindustrie e.V.
- Arbeitszeit – Fakten und Erkenntnisse
Ursula Höfer und Prof. Volker Harth, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

■ **Veranstaltungsort**

Hamburg Messe – Eingang Süd

Siehe zur Anreise auch: www.arbeitsschutz-aktuell.de, **Link: Für Besucher – Anreise.**

■ **Kosten:**

Tageskarte: 20,00 Euro. Sie beinhaltet den Besuch der Regionalforum-Veranstaltungen und der Fachmesse „Arbeitsschutz Aktuell“. Schülerinnen und Schüler, AZU-BIs und Studierende haben freien Eintritt.

■ **Anmeldung:**

Sie können sich ab 2. Mai 2016 für den Kongress anmelden:

www.arbeitsschutz-aktuell.de, **Link: Für Besucher – Kongressregistrierung.**

■ **Bei Fragen zum Regionalforum wenden Sie sich gern an:**

Angelika Braun, Geschäftsstelle der ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Tel. +49 40 428 37-3544, angelika.braun@bgv.hamburg.de

www.hamburg.de/arbeitsschutzpartnerschaft

Impressum

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV)

Amt für Arbeitsschutz

Billstraße 80

20539 Hamburg

www.hamburg.de/arbeitsschutz

Gestaltung: www.kwh-design.de

Titelfoto: powell83/fotolia.com



Behörde für Gesundheit
und Verbraucherschutz

Wir sind dabei – Regionalforum Hamburg

11.-13. Oktober 2016



Arbeitsschutz Aktuell

Das Präventionsforum
Kongress & Fachmesse

11.-13.10.2016
Messe Hamburg



Hamburg

Behörde für Gesundheit
und Verbraucherschutz